

Baukindergeld boomt

331 Antragsteller im Landkreis

Rotenburg – Das im September 2018 eingeführte Baukindergeld, das Familien beim Erwerb von selbst genutztem Wohneigentum unterstützen soll, verzeichnete im Jahr 2019 eine hohe Nachfrage. Bis zum Jahresende wurden bundesweit rund 185 000 Förderzusagen mit einem Fördervolumen von knapp vier Milliarden Euro erteilt. 60 Prozent der Antragsteller hatten ein Haushaltseinkommen von unter 40 000 Euro. Im Landkreis Rotenburg gab es 331 Antragsteller und ein Fördervolumen von sieben Millionen Euro. Das berichtet der CDU-Bundestagsabgeordnete Oliver Grundmann. „Es freut mich sehr, dass wir mit dem Baukindergeld immer mehr jungen Familien in die eigenen vier Wände verhelfen können. Das große Interesse zeigt, dass wir damit einen Schritt in die richtige Richtung gesetzt haben“, so Grundmann in einer Pressemitteilung. Insgesamt wurde im Jahr 2019 der Landkreis Rotenburg mit 67,2 Millionen Euro von der KfW gefördert. „Das ist ein wichtiger Beitrag zur Entwicklung unserer Region und zeigt, dass die Fördertöpfe des Bundes vor Ort ankommen“, so Grundmann weiter. Im Landkreis förderte die KfW Projekte im Bereich „Wohnen & Leben“ mit 18,6 Millionen Euro, im Bereich „Energiewende“ mit 25 Millionen Euro. mk